

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 472 930 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **91112707.4**

(51) Int. Cl.⁵: **B07B 7/083**

(22) Anmeldetag: **29.07.91**

(30) Priorität: **01.08.90 DE 4024440**
09.08.90 DE 4025247

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
04.03.92 Patentblatt 92/10

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE DK ES FR GB GR IT LI LU NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **21.10.92 Patentblatt 92/43**

(71) Anmelder: **Nied, Roland, Dr.-Ing.**
Raiffeisenstrasse 10
W-8901 Bonstetten(DE)

(72) Erfinder: **Nied, Roland, Dr.-Ing.**
Raiffeisenstrasse 10
W-8901 Bonstetten(DE)

(74) Vertreter: **Walter, Helmut, Dipl.-Ing.**
Aubinger Strasse 81
W-8000 München 60(DE)

(54) **Vorzugsweise vertikaler Windsichter.**

(57) Gegenstand der Erfindung ist ein vorzugsweise vertikaler Windsichter mit einem entgegen der Fliehkraft radial von außen nach innen von der feingutbeladenen Sichtluft angeströmten rotierenden Sichtrad (11). Aus dem Sichtrad strömt die Sichtluft axial durch einen Austrittsstutzen (20) ab, um einer Weiterverwertung z.B. in einem Filter o. dgl. zugeführt zu werden. Das Sichtrad weist eine abströmseitige und eine axial dazu versetzte, zweite Deckscheibe sowie zwischen den Deckscheiben an deren Außenumfang angeordnete Schaufeln auf. Der vom Sichtrad (11) wegführende Austrittsstutzen (20) mündet in eine Austrittskammer (21), deren Querschnitt deutlich größer ist als der Querschnitt des Austrittsstutzens (20), so daß zwischen Austrittsstutzen und Austrittskammer ein Querschnittssprung vorliegt. Vorzugsweise verändert sich die lichte Höhe zwischen abströmseitiger Deckscheibe (1) und zweiter Deckscheibe (2) des Sichtrads von den Austrittskanten der Schaufeln (3) zum Austrittsstutzen (5) hin im Sinne einer Zunahme. Weiterhin soll vorzugsweise der Austrittsstutzen (5,6,18) mit einem Tauchrohrabschnitt (5,6) bis in die abströmseitige Deckscheibe (1) hineingeführt und mit dieser drehfest verbunden sein.

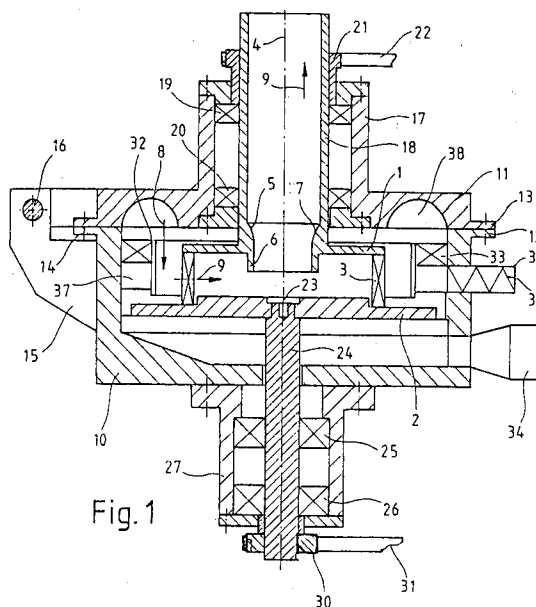


Fig. 1

EP 0 472 930 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 11 2707

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Y	US-A-3 237 766 (D. HUMPHREYS) * Spalte 2, Zeile 56 - Spalte 4, Zeile 40 * * Abbildungen 2-4 * ---	1-4, 13, 14, 16, 21-26	B07B7/083
Y	EP-A-0 369 399 (R. NIED) * Spalte 2, Zeile 12 - Spalte 4, Zeile 54 * * Abbildungen *	1-4, 13, 14, 16, 21-26	
A	EP-A-0 195 240 (ALPINE) * Seite 2, Zeile 11 - Seite 5, Zeile 19 * * Abbildungen *	1-5, 7, 8, 21	
A	DE-A-1 507 706 (W. ISLER) * Seite 9, Zeile 9 - Seite 11, Zeile 7 * * Abbildung *	1-4	
A	EP-A-0 159 766 (MIKROPUL CORPORATION) * Abbildungen *	1-4	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
A	GB-A-1 075 005 (PORTLAND CEMENT) * Seite 2, Zeile 21 - Zeile 125 * * Abbildungen *	1, 21-24	B07B
A	DE-A-3 638 915 (SCHWERMASCHINENBAU-KOMBINAT) * Spalte 4, Zeile 15 - Spalte 5, Zeile 12 * * Abbildung *	21, 22	
A	DE-A-3 814 458 (KRUPP POLYSIUS)		
A	US-A-2 968 401 (M. SHELDON)		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchesort OEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 13 AUGUST 1992	Prüfer LAVAL J. C. A.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	